



Sprechen
Sie uns an



Unterstützen
Sie uns

AGNES UND MARTHA BLUHM
STIFTUNG

Agnes und Martha Bluhm-Stiftung

c/o Dr. Jeannine Lehnert
Kurfürstendamm 64
10707 Berlin
www.bluhm-stiftung.berlin

Vorstand

Dr. Sandra Schulz
Tel. 0160 / 958 77 844
Mail: vorstand@bluhm-stiftung.berlin

Kuratorium

Dr. Jeannine Lehnert (Vorsitzende)
Mail j.lehnert@bluhm-stiftung.berlin

Alexander Dodel (Stellvertreter)

Mail: a.dodel@bluhm-stiftung.berlin

Guido Broscheit

Email g.broscheit@bluhm-stiftung.berlin

Die Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Berlin und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Sie unterliegt der Aufsicht des Senators für Justiz in Berlin.

Die Stiftung ist seit 2013 Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen



Die Agnes und Martha Bluhm-Stiftung unterstützt Projekte zur Alkoholprävention bei Kindern und Jugendlichen in Berlin.

Schwerpunkt der Stiftungsarbeit ist die Zusammenarbeit mit Schulen oder Jugendzentren. Sie erfolgt grundsätzlich mit Partnern, die im Bereich Suchtprävention jahrelange Erfahrungen aufweisen können. Vorstand bzw. Kuratorium begleiten persönlich die Projekte vor Ort.

Spendenkonto:

- Agnes und Martha Bluhm-Stiftung
- Bank: Commerzbank AG
- Konto: 03 742 015 01
- BLZ: 100 800 00
- IBAN: DE08 10080000 0374201501
- BIC/SWIFT: DRESDEFF100

Um die Stiftung langfristig zu erhalten, sind wir auch für Spenden für den Vermögenstock der Stiftung dankbar.

Eine Spendenquittung kann ausgestellt werden.



**PRÄVENTION VON
ALKOHOLISMUS
BEI KINDERN UND
JUGENDLICHEN**

HELFEN SIE MIT!



Stiftungszweck

Die Stiftung wurde 1952 aufgrund der testamentarischen Verfügung von Frau Dr. med. Agnes Bluhm errichtet.

Die Agnes und Martha Bluhm-Stiftung hat den Zweck, durch vorbeugende Maßnahmen den Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen zu verhindern. Dies erfolgt maßgeblich durch drei Schwerpunkte in der Stiftungsarbeit:

Aufklärung

Aufklärung von Kindern und Jugendlichen über Alkoholkonsum

Information

Förderungen von Veröffentlichungen zur Information der Kinder und Jugendlichen über die Folgen von Alkoholkonsum

Unterstützung

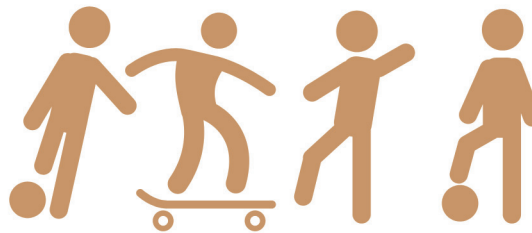
Unterstützung von privaten, gemeinnützigen Verbänden, Vereinigungen oder Institutionen bei entsprechenden Projekten

Die Stiftungsarbeit ist aufgrund der ehrenamtlichen Tätigkeit des Vorstandes auf Berlin beschränkt.

Projekte für Jugendzentren

Die Stiftung richtet in Kooperation mit Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V. und weiteren Partnern regelmäßig Streetsoccer-Turniere aus.

Bei den Veranstaltungen "Junger Fußball in Berlin – keine Drogen, keine Gewalt" setzen sich Kinder und Jugendliche im Rahmen eines ganztägigen Fußballturniers mit dem Thema Suchtprävention und Fairplay auseinander.



Leistungen der Stiftung

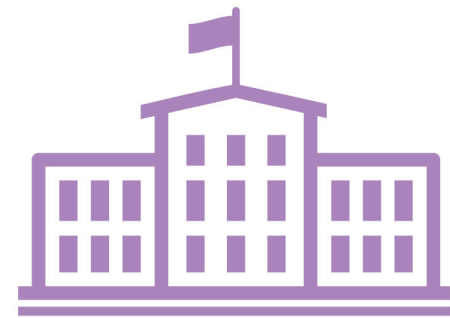
Die Bluhm-Stiftung finanziert einen Aktionstag in Berlin. Sie übernimmt anteilig die Personalkosten und die Sachkosten des Turniers.

Leistung von Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.

Gesamte Organisation des Aktionstages und des Wettbewerbes.

Leistung des Jugendzentrums

Zur Verfügungstellung von Räumen und Flächen für die Workshops bzw. für die Ausrichtung des Turniers.



Projekte für Schulen

Im Rahmen eines Wettbewerbes sollen sich die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen kreativ mit den Folgen von Alkohol auseinandersetzen. Eine Jury bestehend aus Vertretern der Schule, der Stiftung und sonstigen Trägern ermittelt die Sieger und vergibt die Preise.

Leistungen der Stiftung

Sie sucht Partner und organisiert die Zusammenarbeit mit weiteren (öffentlichen) Trägern im Bereich Alkoholprävention. Die Bluhm-Stiftung finanziert die Preisgelder und die Sachleistungen des Wettbewerbs . .

Leistung der Schule

Die Schule ist für die interne - als auch für externe Koordination z.B. mit dem jeweiligen Suchtbeauftragten der Schule, dem Bezirksamt sowie die interne Organisation verantwortlich.

Termine

Anmeldeschluss ist der 1. März des jeweils aktuellen Jahres. Der Wettbewerb läuft jedes Jahr von August bis Januar.